

Langsam wachsen – so geht´s ohne Gründungszuschuss

Hamburg. Ab morgen 1.11.2011 gelten neue Regeln beim Gründungszuschuss. So ist die Zeit des Bezugs auf sechs Monate verkürzt worden, außerdem wird aus einer Muss- eine Kannbestimmung. Grund zur Klage? Gar nicht schlimm findet das die Hamburger Karriereberaterin und Autorin Svenja Hofert, die gerade das passende Buch zur Kürzung vorgelegt hat:



„Das Slow Grow-Prinzip. Lieber langsam wachsen als schnell untergehen“. In dem Werk setzt Hofert konsequent auf nachhaltiges, langsames Wachstum. „Ich stelle schon seit Jahren fest, dass der Gründungszuschuss falsche Signale setzt. Gründer denken, man könne in neun Monaten eine Selbstständigkeit so aufbauen, dass man davon leben kann. Die Wahrheit ist: Das funktioniert oft nicht.“

Vielmehr bauten sich gerade Gründungen im Dienstleistungsbereich und Wissenssektor schrittweise auf. „Man beginnt zum Beispiel als Freiberufler in einer Agentur und entwickelt manchmal erst Jahre später eine eigene Idee“, so Hofert. Hinzu käme, dass sich bei vielen Gründungen nur langsam ein Kundenstamm aufbaue.

Da sei es oft sehr viel günstiger aus einer Festanstellung heraus zu starten. „Ich empfehle häufig, erst einmal die Arbeitszeit zu reduzieren und das Pflänzchen Selbstständigkeit langsam hochzuziehen“, so Hofert. Für so eine Vorgehensweise brauche man dann auch keine staatlichen Zuschüsse.

- Das Buch: Svenja Hofert, *Das Slow Grow-Prinzip. Lieber langsam wachsen als schnell untergehen*. Gabal-Verlag 2011, 279 Seiten, ISBN 3869362367, EUR 24,90

Über die Autorin:

Svenja Hofert betreibt ihr Unternehmen „Karriere & Entwicklung“ (www.karriereundentwicklung.de) seit mehr als 10 Jahren. Die Autorin von Standardwerken zur Existenzgründung („Praxisbuch für Freiberufler“, „Praxisbuch Existenzgründung“) berät hier Angestellte und Selbstständige zum jeweils nächsten beruflichen Schritt.

Stimmen zum Buch *Das Slow Grow-Prinzip* (Amazon.de)

„Gerade in der aktuellen Diskussion um die bevorstehende Einschränkung des Gründungszuschusses halte ich dieses Buch für einen wichtigen Ratgeber. (...) Wer jetzt abwartet und gezielt vorgeht, hat möglicherweise am Ende die besseren Karten.“ (Ulrike Bergmann, Mutmacherin© und Business Mentorin)

„Svenja Hofert ist es gelungen, dem Angstthema Selbstständigkeit vor allem mit gesundem Menschenverstand und erfrischender Respektlosigkeit zu begegnen.“ (Tom Diesbrock, Autor und Karrierecoach)

„Ich werde auch dieses Buch in meiner Beratungspraxis gerne nutzen und meinen KlientInnen empfehlen. Der einzige Nachteil: Dass es erst jetzt kommt ... (Dr. Sonja Hilzinger, Berufsprofilierung für WissenschaftlerInnen & FreiberuflerInnen, Berlin)

Kontakt:

Uta Nommensen Pressebüro Altona - Schillerstraße 45 - 22767 Hamburg

Fon: 040 180 474 24 – 0151 21571634

nommensenpr@web.de www.pressebuero-altona.de